

Infofahrt nach Vogt zum Pflegeheim St. Antonius mit 13 Heimgebundenen Wohnungen



Die Leiterin der Einrichtung Frau Gabriele Hagen empfing die Bodnegger Besuchergruppe am vergangenen Donnerstag. Das Pflegeheim hat 29 Pflegeplätze und 1 Kurzzeitpflegeplatz. Für beides besteht eine große Warteliste. Von den 3 vorhandenen Doppelzimmern sind 2 nur mit 1 Person belegt, das 3. wird gerade umgebaut. Das Pflegeheim ist in 2 Wohngruppen aufgeteilt, die eine braucht mehr Unterstützungsbedarf und die andere ist noch recht fit und selbständig. Die Zimmer sind entweder mit einem barrierefreien Bad ausgestattet oder dieses ist für 2 Bewohner zusammen außerhalb der Zimmer. Dazu gibt es noch 1 Pflegebad für die Einrichtung. Der große Speisesaal hat eine Küchenzeile mit Wasserkocher und Kaffeeautomat, so dass die Bewohner jederzeit Kaffee oder Tee trinken können. Es gibt täglich 3 Haupt- und 2 Zwischenmahlzeiten. Die Bewohner sind grundsätzlich auf, können sich aber nach dem Mittagessen selbstverständlich zu einem Mittagsschlaf in ihr Zimmer zurückziehen.



Speisesaal, auch als Begegnungsraum und für Gruppen genutzt

Besucher können gerne jederzeit kommen, aus Sicherheitsgründen wird jedoch um 21.00 Uhr das Haus abgeschlossen. Es gibt wochentags täglich 2 Freizeitangebote wie Sitztanz, Singkreis, Therapiehund, Kegeln, Gebetskreis und andere mehr in den Gemeinschaftsräumen der Anlage. Die Betreuungsassistenten machen ebenfalls Angebote für Einzelne oder (kleinere) Gruppen. Sonntags gibt es einen öffentlichen Gottesdienst im Andachtsraum. Jeder hat auf Wunsch weiterhin seinen eigenen Hausarzt, montagsmorgens machen 2 Ärzte Visite, zu denen sich jeder anmelden kann. Die Leiterin Frau Hagen faxt die Rezepte an die örtlichen Apotheken, diese liefern die Medikamente dann direkt ins Haus. Die Bewohner können jederzeit in den beschützten Garten. Dort sind auch einige Beerensträucher, von denen gerne genascht werden kann.



Beschützter Garten

Die 13 Heimgebundenen Wohnungen sind im Obergeschoß untergebracht. Jede Wohnung hat eine Einbauküche und ein barrierefreies Bad. Durch die bodentiefen Fenster sind sie sehr hell. Nicht jede Wohnung hat einen Balkon, aber jede hat einen Kellerraum und zur allgemeinen Nutzung einen Trockenraum für die Wäsche und einen Gemeinschaftsraum.



Kontrolle: alles ok?



Heimgebundene Wohnung

Die Wohnungen sind zwischen 26 qm und 68 qm groß. Die Nebenkosten enthalten Wasser, Strom, Heizung, Müllentsorgung und Telefon mit Notruf. Im Moment ist der jüngste Mieter 78 und die älteste 89. Für die Teilnahme an allen Angeboten im Haus (so gibt es z.B. jeden Mittwoch ein „Mietercafé), die jederzeit nutzbare Möglichkeit, am Essen im Pflegeheim teilzunehmen und den „Wohlaufbesuch“ (bis 14.00 Uhr schaut eine Fachkraft an jeder Wohnung nach, ob der Wochentag richtig hingeschoben wurde. Wenn nicht, läutet sie. Wenn nicht geöffnet wird, schaut sie in der Wohnung nach, ob alles in Ordnung ist) bezahlt jeder Mieter eine Pauschale. Bei Erkrankungen oder nach Krankenhausaufenthalten können Mieter den Kurzzeitpflegeplatz nutzen und nach Genesung wieder in ihre Wohnung gehen oder einen ambulanten Dienst anfragen.



Zimmer für Kurzzeitpflege

Der etwa 2004 gegründete Förderverein wurde aus dem runden Tisch heraus gegründet und unterstützt das gesellschaftliche Leben durch Mitwirkung bei Festen und Versammlungen und sponsert Anschaffungen, die direkt den Bewohnern zugutekommen wie z.B. Sitzbänke für draußen oder eine Rollstuhlschiebehilfe – ideal für das hügelige Vogter Gemeindegebiet.



Hier findet das Turnen statt (im Sitzen)

Die Gruppe war sehr interessiert und Frau Hagen beantwortete gerne die vielen Fragen. Viele meinten: "da kenne ich einige, die sofort in diese Einrichtung einziehen würden!"